



Landkreistag Rheinland-Pfalz



**STÄDTETAG
RHEINLAND-PFALZ**



**LANDESSPORTBUND
RHEINLAND-PFALZ**

Starker Sport – Starke Kommunen in Rheinland-Pfalz

Kooperationsvereinbarung zwischen dem Gemeinde- und Städtebund, Landkreistag und Städtetag Rheinland-Pfalz und dem Landessportbund Rheinland-Pfalz

I.

Sport ist ein unverzichtbares Element unserer Gesellschaft. Ihm kommt eine zentrale Bedeutung für das Gemeinwohl zu. Der Sport hat sich zu einer öffentlichen Querschnittsaufgabe etabliert, die sich u. a. auf Bildung, Kinder- und Jugendhilfe, Freizeit- und Stadtentwicklung, Lebensqualität und Gesundheit erstreckt. Sport mag vermeintlich Trennendes auflösen, führt Generationen zusammen und dient der Integration. So kann der organisierte Sport in Rheinland-Pfalz unter dem Dach des Landessportbundes Rheinland-Pfalz mit seinen ca. 6.300 Sportvereinen mit über 1,4 Millionen Mitgliedern auf ein umfangreiches gesellschaftspolitisches Leistungsspektrum verweisen. Darüber hinaus sind auch die Menschen, die außerhalb der Vereine Sport treiben, ein gewichtiger Teil der kommunalen Sportpolitik.

Aktive kommunale Sportentwicklung steht für zukunftsorientierte Kommunalentwicklung. Überall dort, wo Menschen leben, arbeiten und wohnen, ist der Sport kein isoliertes gesellschaftliches Subsystem, sondern fester und sinngebender Bestandteil der Jugend-, Familien-, Senioren- und Bildungskultur. Dieses Beziehungsgeflecht hat für die Gestaltung von Bewegung, Spiel und Sport im Alltagsleben von Kommunen einen hohen Stellenwert.

In Anerkennung dieser Bedeutung wollen der Landessportbund Rheinland-Pfalz und die kommunalen Spitzenverbände Rheinland-Pfalz ihre partnerschaftliche Zusammenarbeit fortsetzen, ausbauen und intensivieren. Mit der Unterzeichnung der vorliegenden Kooperationsvereinbarung soll diese Zusammenarbeit konkretisiert werden.

II.

Grundlage für die vorliegende Kooperationsvereinbarung ist die Vereinbarung zwischen dem Deutschen Olympischen Sportbund, dem Deutschen Städtetag und dem Deutschen Städte- und Gemeindebund „Starker Sport – Starke Städte und Gemeinden“ vom 02.12.2008. In dieser Vereinbarung werden die zentrale Rolle der kommunalen Sportpolitik herausgestellt und konkrete Handlungsempfehlungen für eine zukünftige, erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen den Kommunen und dem organisierten Vereinssport beschrieben. Eingegangen wird dort auf die Bedeutung des Sports für Gesellschaft und Kommunen und die gegenseitigen Wechselbeziehungen zwischen Städten, Gemeinden sowie den Landkreisen und dem organisierten Sport als Partner. Zu den Themen zählen außerdem die Sport-, Sportstätten- und Stadtentwicklung, die Rolle von Sport und Ehrenamt in der Kommune und das Verhältnis von Sport und Bildung. Die diversen Aspekte des Wettkampf- und Leistungssports sowie die Themenfelder „Sport und Gleichstellung“, „Sport und Gesundheit“, „Sport und Integration“ sowie „Sport und Umwelt“ sollen ebenso Berücksichtigung finden.

III.

Folgende konkrete Maßnahmen zur Zusammenarbeit der kommunalen Spitzenverbände und dem Landessportbund Rheinland-Pfalz werden vereinbart:

- ✦ Die kommunalen Spitzenverbände und der Landessportbund Rheinland-Pfalz vereinbaren verbindlich und kontinuierlich, sich gegenseitig über aktuelle Sachverhalte und Entwicklungen in den jeweiligen Organisationen zu informieren. Dies geschieht durch regelmäßige Treffen auf der Arbeitsebene und auf der Ebene der Verbandsspitzen.
Der Landessportbund gründet dazu den Ausschuss „Sport und Kommune“, dem Vertreter/innen des Landessportbundes und der drei kommunalen Spitzenverbände angehören, die jeweils von den entsprechenden Organisationen benannt werden. Der/die Vorsitzende wird aus der Mitte des Ausschusses gewählt.
- ✦ Die kommunalen Spitzenverbände und der Landessportbund Rheinland-Pfalz sichern eine kontinuierliche Vertretung bzw. Beteiligung in den gegenseitigen Gremien zu.
- ✦ Die kommunalen Spitzenverbände und der Landessportbund Rheinland-Pfalz können bei Bedarf gemeinsame Empfehlungen zu sportpolitischen oder sportfachlichen Themen erarbeiten.
- ✦ Die kommunalen Spitzenverbände und der Landessportbund Rheinland-Pfalz streben an, bei Kooperationen mit Dritten die gegenseitigen Interessen zu beachten und in die Entscheidungsprozesse mit einzubeziehen.
- ✦ Die kommunalen Spitzenverbände und der Landessportbund Rheinland-Pfalz führen gemeinsame Veranstaltungen zur kommunalen Sportpolitik durch, die Anregungen und Impulse zur Weiterentwicklung der Kooperationen von Kommunen und organisiertem Sport geben.
- ✦ Die kommunalen Spitzenverbände und der Landessportbund Rheinland-Pfalz werden bei Anlässen der Sportpolitik, die alle Partner betreffen, möglichst gemeinsam auftreten. Dies können Veranstaltungen, Presseauftritte oder Stellungnahmen sein.
- ✦ Die kommunalen Spitzenverbände und der Landessportbund Rheinland-Pfalz sind sich einig, dass bei auftretenden Dissensen diese partnerschaftlich aufgearbeitet und möglichst einer gemeinsamen Zielfindung zugeführt werden sollen.

Mainz, den 27. Oktober 2011

Für den Gemeinde- und Städtebund e.V.
Rheinland-Pfalz e.V.

Für den Landkreistag
Rheinland-Pfalz e.V.

Für den Städtetag
Rheinland-Pfalz e.V.

Für den Landessportbund
Rheinland-Pfalz e.V.